

# Spieltag Info

25. Spieltag

2025/2026

Datum	Manschaft	Heim	Gast			
-------	-----------	------	------	--	--	--

31.05.2026	1	SV Tumlingen-Hörschweiler	SV Vollmaringen	0	:	4
------------	---	---------------------------	-----------------	---	---	---

## Aufstellung

Spieler	Spielminute	eingewechselt für
---------	-------------	-------------------

## Aufstellung

Elsässer Tim  
Kimmich Nico  
Krespach Daniel  
Miller Simon  
Nester Philipp  
Riexinger Max  
Riexinger Paul  
Schach Marcel  
Schach Nicolas  
Straub Dennis  
Wollensak Christian

## Einwechsellspieler

Ackermann Marco  
Gamp Kevin  
Klarnar Michele  
Kosec Marcel  
Kurz Marco  
Moisa Marius-Petru-  
Werner Konstantin

## Einwechslung

Kosec Marcel	62	Nester Philipp
Kurz Marco	62	Elsässer Tim
Moisa Marius-Petru-	74	Schach Nicolas
Werner Konstantin	82	Riexinger Paul
Gamp Kevin	88	Straub Dennis

## Tore und Karten

Spieler	Spielminute
---------	-------------

## Tor

Riexinger Max	25
Riexinger Paul	35
Riexinger Max	60
Riexinger Max	92

SAISON 25/26

## KREISLIGA A3

Staffel-ID: 351273

Spielklasse: Kreisliga A

Mannschaftsart: Herren

Spielplan - 26. SPIELTAG

Sa, 06.06.26   15:30	<b>FC Horb</b>	<b>⋮ SV Gündringen</b>	<b>- ⋮ -</b>
15:30	<b>SGM Bildechingen/Nordstetten</b>	<b>⋮ SG Vöhringen II</b>	<b>- ⋮ -</b>
15:30	<b>Spvgg Oberschwandorf</b>	<b>⋮ TSV Haiterbach</b>	<b>- ⋮ -</b>
15:30	<b>SG Altheim-Grünmettstetten</b>	<b>⋮ SF Salzstetten</b>	<b>- ⋮ -</b>
15:30	<b>SV Vollmaringen</b>	<b>⋮ 1. FC Egenhausen</b>	<b>- ⋮ -</b>
15:30	<b>SV Tumlingen-Hörschweiler</b>	<b>⋮ SG Empfingen II</b>	<b>- ⋮ -</b>
	<b>SGM Rexingen/Dettingen/Betra</b>	<b>⋮ SPIELFREI</b>	

SAISON 25/26

# KREISLIGA A3

Staffel-ID: 351273

Spielklasse: Kreisliga A

Mannschaftsart: Herren

Spielplan - 26. SPIELTAG

Platz	Mannschaft	Spiele	Torverhältnis	Punkte
<b>1.</b>	SF Salzstetten	23	81 : 21	<b>61</b>
<b>2.</b>	TSV Haiterbach	23	72 : 17	<b>53</b>
<b>3.</b>	SV Tumlingen-Hörschweiler	23	59 : 42	<b>45</b>
<b>4.</b>	Spvgg Oberschwandorf	23	50 : 35	<b>38</b>
<b>5.</b>	1. FC Egenhausen	23	64 : 39	<b>36</b>
<b>6.</b>	SV Vollmaringen	23	45 : 47	<b>31</b>
<b>7.</b>	SG Altheim-Grünmettstetten	23	44 : 53	<b>31</b>
<b>8.</b>	SG Empfingen II	23	32 : 45	<b>31</b>
<b>9.</b>	SGM Bildechingen/Nordstetten	23	38 : 61	<b>30</b>
<b>10.</b>	SV Gündringen	23	40 : 42	<b>27</b>
<b>11.</b>	SGM Rexingen/Dettingen/Betra	24	43 : 58	<b>24</b>
<b>12.</b>	FC Horb	23	33 : 54	<b>20</b>
<b>13.</b>	SG Vöhringen II	23	16 : 103	<b>4</b>



Simon Miller (vorne, SV Vollmaringen) im Zweikampf mit Markus Mattels (SV Tumligen-Hörschweiler).

Foto: Eibner/Tobias Baur

# Abstiegskampf spitzt sich zu

**Fußball-Kreisliga A3** Späte Gegentore in Gündringen und ein deutlicher Auswärtsverlust der SGM Bildechingen/Nordstetten lassen den Abstiegskampf offen. *Von Kaya Hartmann*

**SV Gündringen – SGM Rexingen/Dettingen/Betra 1:1 (0:0).** Im Heimspiel gegen die SGM Rexingen/Dettingen/Betra kam der SV Gündringen nicht über ein 1:1 hinaus. Der vermeintlich wichtige Dreier schien lange greifbar, ehe Valerio Pezzulla in der Nachspielzeit (90.+2) doch noch den Ausgleich für die Gäste erzielte. Entsprechend enttäuscht zeigte sich Trainer Markus Bradtke nach dem Abpfiff: „Wir sind abgestiegen so einfach. Wir sind uns hier alle einig das Bildechingen nächsten Sonntag nicht verlieren wird.“ Zur spielerischen Leistung ergänzte er: „Der letzte Ball war immer unsauber. Das Problem hatten wir schon die letzten Wochen“. Durch das gleichzeitige Patzen der SGM Bildechingen/Nordstetten beim Tabellenzweiten SGM Haiterbach lebt die Hoffnung auf den Klassenerhalt zwar noch. Rechnerisch hat Gündringen die Entscheidung jedoch nicht mehr in der eigenen Hand. **Tore:** 1:0 (52.) Arnaud Belias Assom, 1:1 (90.+2) Valerio Pezzulla.

**SV Tumligen-Hörschweiler – SV Vollmaringen 0:4 (0:2).** Der SV Vollmaringen feierte im Kampf um den Klassenerhalt einen überraschend deutlichen Auswärtssieg beim SV Tumligen-Hörschweiler. Vor allem die Brüder Max und Paul Riexinger drückten der Partie ihren Stempel auf. „Vollmaringen hat von Anfang an klargemacht, dass sie als Sieger vom Platz gehen wollen“, erkannte SVT-Trainer Klaus Glöckle an. Nach seiner Einschätzung hätte die Führung der Gäste bereits in

der Anfangsphase höher ausfallen können. Die Gastgeber hatten sich vorgenommen, den Gegner „müde zu spielen“, fanden jedoch nie richtig Zugriff auf die Partie. Mit zunehmender Spieldauer übernahm Vollmaringen immer mehr die Kontrolle und ließ dem SVT kaum Möglichkeiten, noch einmal zurückzukommen. Für Tumligen-Hörschweiler endet damit die Hoffnung auf den Relegationsplatz. „Die Chance auf die Relegation war vor dem Spiel schon sehr gering“, erklärt Glöckle. Für die Gäste fand er anerkennende Worte: „Ich ziehe meinen Hut vor Vollmaringen.“ Mit Blick auf die eigene Spielzeit zog der SVT-Coach ein ernüchterndes Fazit: „Für mich ist es maximal enttäuschend. Es wäre mehr möglich gewesen.“

**Tore:** 0:1 (25.) Max Riexinger, 0:2 (35.) Paul Riexinger, 0:3, 0:4 (60., 90.+2) Max Riexinger.

**TSV Haiterbach – SGM Bildechingen/Nordstetten 7:0 (1:0).** Die SGM Bildechingen/Nordstetten hat im Auswärtsspiel beim TSV Haiterbach einen herben Rückschlag im Kampf um den Klassenerhalt hinnehmen müssen. Nach einer zunächst noch stabilen ersten Halbzeit (0:1) brach die Mannschaft nach dem Seitenwechsel ein. Durch die deutliche Niederlage rutscht die SGM Bildechingen/Nordstetten in der Tabelle auf einen Relegationsplatz ab. Die Elf unter Trainer Mehmet Özkoyuncu geht somit unter Druck in das letzte Spiel gegen Tabellenletzten Vöhringen II. **Tore:** 1:0 (38.) Michael Kaupp 2:0

(50.) Dario Pejic 3:0 (52.) Michael Kaupp 4:0, 5:0 (56., 58.) Luka Kravoscanec 6:0 (60.) Yannick Bauer 7:0 (86.) Almir Salih.

**1. FC Egenhuasen – SG Altheim-Grünmettstetten 2:0 (1:0).** Die SG Altheim-Grünmettstetten verpasste es, Punkte einzufahren, und steht trotz Rang sieben nur einen Zähler vor dem Relegationsplatz. Trainer Andreas Hug sah seine Mannschaft vor allem in der Anfangsphase im Vorteil. Die Gäste ließen jedoch mehrere hochkarätige Chancen ungenutzt. Bereits ein früher Strafstoß landete lediglich an der Latte. „Leider hat es heute nicht funktioniert“, ärgerte sich Hug. Nach dem Rückstand ist Verunsicherung eingetreten: „Nach dem 1:0 hat das Kopfkino angefangen, obwohl noch genügend Zeit war.“ Spätestens mit dem zweiten Gegentor war die Partie aus Sicht der Gäste entschieden. „Der direkte Abstieg ist schon mal nicht mehr möglich“, stellte Hug fest. Mit Blick auf den letzten Spieltag wartet nun allerdings eine besonders schwere Aufgabe: „Nächste Woche ist Showdown. Es wird das schwierigste Spiel.“ Dann empfängt die SGA den frisch gekürten Meister aus Salzstetten zum Derby. Humor bewies Hug trotz der Niederlage ebenfalls: „Wir müssen mal einen Elfmeterschützen festlegen. Ein Harry Kane wäre nicht schlecht.“ **Tore:** 1:0 (48.) Marius Pfender, 2:0 (69.) Philip Renz.

**SF Salzstetten – Spvgg Oberschwandorf 3:1 (1:0).** Der frisch

gekrönte Meister stellte am vorletzten Spieltag klar, dass er nicht vorhat, sich auf dem Erreichten auszuruhen. In einer umkämpften Partie setzte sich der SF Salzstetten erst in der Nachspielzeit gegen die Spvgg Oberschwandorf durch. „Es war sehr intensiv und ruppig, der Schiedsrichter hat auch viel laufen lassen“, erklärte Abteilungsleiter Matze Stasch. Lange Zeit deutete vieles auf eine Punkteteilung hin. „Mit einem Unentschieden wären wohl alle zufrieden gewesen“, meinte Stasch. Erst zwei späte Treffer entschieden die Partie zugunsten des Meisters. „Ob der Sieg verdient ist, weiß ich nicht. Oberschwandorf hat sich keine Blöße gegeben“, sagte Stasch anerkennend.

**Tore:** 1:0 (33.) Tobias Wulzinger, 1:1 (51.) Florian Cadarean, 2:1 (90.+3) Moritz Plaumann, 3:1 (90.+4) Jannis Spannagel.

**SG Vöhringen II – FC Horb 1:3 (1:1).** Obwohl beide Mannschaften bereits als Absteiger feststehen, zeigte der FC Horb eine konzentrierte Leistung und sicherte sich einen verdienten Auswärtssieg. Nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit ging es mit einem 1:1 in die Pause, ehe die Gäste nach dem Seitenwechsel das Kommando übernahmen. Mit zwei weiteren Treffern von Bastian Weinstein betrieb der FCH zumindest noch etwas Ergebniskosmetik und verließ den Tabellenkeller mit einem Erfolgserlebnis. **Tore:** 0:1 (11.) Bastian Weinstein, 1:1 (44.) Konstantin Rapp, 1:2, 1:3 (54., 65.) Bastian Weinstein.